

INHALT

MedR

Heft 4 S. 277–352 35. Jahrgang April 2017

AUFsätze

<i>Friedhelm Hufen</i> Verfassungsrechtliche Bedenken gegen frühe Pränataldiagnostik?	277
<i>Stefan Huster</i> Der Gemeinsame Bundesausschuss als Ethikbehörde?	282
<i>Jana Heene</i> Kopf- und Ganzkörpertransplantation – Rechtlich zulässig?	286
<i>Artur Geier</i> Anspruch des Patienten auf eine Behandlung contra legem	293
<i>Alexander Eufinger</i> Strafbarkeitsrisiken des Honorararztmodells in Krankenhäusern	296

KOMMENTIERTE EGMR-RECHTSPRECHUNG 302

RECHTSPRECHUNG

BVerfG 9. 6. 2016 – 1 BvR 2895/15	Grundgesetzkonformität der Pflicht pharmazeutischer Unternehmer zur Gewährung von Rabatten zugunsten privater Krankenversicherungsunternehmen	304
BGH 14. 7. 2016 – III ZR 446/15	Heimversorgungsvertrag: Schadensersatzanspruch der Vertragsapotheker bei vertragswidriger Kündigung durch Heimträger. Anm.: <i>Sabine Wesser</i>	304
OLG Hamm 26. 4. 2016 – 26 U 116/14	Keine wirksame Einwilligung in einen Behandlungsfehler	310
OLG Koblenz 18. 11. 2014 – 5 U 907/14	Fehlender Zurechnungszusammenhang bei Aufklärungspflichtverletzung über den Einsatz eines neuen technischen Geräts	313
OLG Koblenz 4. 3. 2016 – 5 U 1076/15	Auswahl der Behandlungsmethode bei der Behandlung einer Dupuytren'schen Kontraktur	314
OLG Köln 14. 3. 2016 – 5 U 69/15	Grob missverständliche Formulierungen im Befundbericht als Behandlungsfehler Anm.: <i>Frederik Fiekas</i>	318
LG Stuttgart 13. 4. 2016 – 13 S 123/15	Unwirksame Wahlarztvereinbarung wegen Verletzung der Hinweispflicht gemäß § 17 Abs. 3 S. 1 KHEntgG. Anm.: <i>Franz-Josef Dahm</i>	322
AG München 3. 3. 2016 – 213 C 27099/15	Keine Stornogebühr bei Absage eines OP-Termins. Anm.: <i>Frederik Fiekas</i>	325
VG Berlin 17. 3. 2016 – 2 K 185/14	Zugang zu Informationen des Gemeinsamen Bundesausschusses Anm.: <i>Bernhard W. Wegener</i>	329
VG Gelsenkirchen 27. 9. 2016 – 19 K 5025/15	Betrieb von Pick-up-Stellen außerhalb des Versandhandels	334
BSG 23. 3. 2016 – B 6 KA 8/15 R	Abrechnungsprüfung – Bindung der Kassenärztlichen Vereinigung an das Prüfungsergebnis der Krankenkasse zum Bestehen und zum Umfang ihrer Leistungspflicht; grundsätzliche Zulässigkeit von Bagatellgrenzen. Anm.: <i>Christoph Altmiks</i>	337
SG Düsseldorf 7. 10. 2016 – S 27 KR 920/16 ER	Eine Krankenkasse hat keine Kompetenz zur Prüfung der Wirtschaftlichkeit vertragsärztlicher Verordnungen. Anm.: <i>Babette Christophers</i>	344

RECHTSPRECHUNG KURZ BERICHTET 348

REZENSIONEN

Jill Meltem Tellioglu, Medikamentöse Analgesie durch Notfallsanitäter. Rez.: <i>Hans-Dieter Lippert</i>	301
Marc Oeben, Der potenzielle Produktfehler nach der EuGH-Rechtsprechung. Eine perspektivische Betrachtung für die Haftung der Medizinproduktehersteller in Deutschland. Rez.: <i>Gert Brüggemeier</i>	350
Michael Johann, Johann H. Kim, Leonard Knegendorf, Larissa Rickli, Franca Poll-Wolbeck (Hrsg.), Medizinrecht. Ein Balanceakt zwischen Können und Dürfen. Rez.: <i>Gernot Steinhilper</i>	351
Marc Anschlag, Entwicklungen der Betriebshaftpflichtversicherung des Krankenhausträgers. Rez.: <i>Karl Otto Bergmann</i>	351
Martin Stellpflug, Maximilian Warntjen (Hrsg.), Compliance in der Arztpraxis. 30 Fälle aus der Praxis – die häufigsten Fehler und wie man sie vermeiden kann. Rez.: <i>Gernot Steinhilper</i>	352